

Leasing von A bis Z

Glaser, Christian: Leasing A-Z, Kennzahlen für die Steuerung von Leasing-Gesellschaften. Springer Gabler Verlag 2012, 381 Seiten, Broschur, 59,95 Euro, ISBN 978-3-8349-4124-4.

Kennzahlen kommt in der heutigen Unternehmenssteuerung eine der zentralen, wenn nicht sogar die zentrale Rolle zu. So werden beim weit verbreiteten „Management by Objectives“ Kennzahlen gebildet, um die grundlegenden Unternehmensziele zu operationalisieren und damit auch die Steuerungsprozesse effektiver und effizienter zu gestalten. Kennzahlen sind also eine zentrale Voraussetzung einer zeitgemäßen und aktiven Unternehmenssteuerung. Durch eine an das individuelle Geschäftsmodell und die spezifischen Besonderheiten der innerbetrieblichen Abläufe angepasste Auswahl der wesentlichen und für die Unternehmenssteuerung zentralen Kennzahlen kann aber auch ein entscheidender und nachhaltiger Wettbewerbsvorteil erzielt werden. Das Buch „Leasing A-Z“ von Christian Glaser setzt gerade an diesem Punkt an.

Die lexikalische Darstellung von über 200 für Leasing-Gesellschaften im Speziellen und Finanzdienstleistungs-Institute im Allgemeinen relevanten Kennzahlen erfolgt äußerst praxisnah und bietet dem Leser die Möglichkeit, die gewonnenen Erkenntnisse sofort umzusetzen. Das Buch zeichnet sich einerseits durch seinen stringenten Aufbau und die umfassende, praktische Information zu jeder Kennzahl aus, ist gleichzeitig aber sehr übersichtlich gestaltet und auf das Nötigste komprimiert. Es kann also sowohl als Handbuch für eine umfassende Information herangezogen werden, aber auch als punktuelles Nachschlagewerk, wenn nur ein einzelner Themenbereich beziehungsweise einzelne Kennzahlen näher untersucht werden sollen.

Die Leasing-Branche im deutschsprachigen Raum ist geprägt durch ihre Heterogenität. So gibt es Institute unterschiedlichster Größenklassen, etwa gemessen am Neugeschäftsvolumen oder an der Mitarbeiteranzahl, mit verschiedenen Geschäftsmodellen und auch gegensätzlichen Abhängigkeiten, etwa durch einen Banken- oder Herstellerbeziehungsweise Händlerhintergrund. Der Autor, der bei der Würth Leasing GmbH & Co. KG, einer banken- und herstellerunabhängigen Leasing-Gesellschaft, tätig ist,

hat den zur Berücksichtigung dieser Heterogenität erforderlichen Spagat mit Brauvour gemeistert. Anhand praxisnaher und sehr anschaulicher Beispiele, sowohl bezüglich des Anwendungsgebiets, aber auch hinsichtlich der Datenerhebung, der Interpretation oder der Grenzen der Aussagekraft, erfolgt eine Darstellung, die alle Geschäftsmodelle umfasst. Dies sorgt dafür, dass der Transfer auf andere Gesellschaftstypen relativ einfach vollzogen werden kann.

Besonders verdienstvoll ist zudem der sehr breite Fokus bei der Auswahl der Kennzahlen. Erst durch eine ausgewogene Mischung und eine möglichst breite Integration der unterschiedlichen Fach- und Funktionsbereiche eines Instituts, etwa neben dem Vertrieb und Marketing auch die Bereiche des Personalwesens, Risikomanagements, Forderungsmanagements, der Betrugsprävention und der Bonitätsprüfung, kann eine wirklich umfassende und damit ganzheitlich erfolgreiche Unternehmenssteuerung ermöglicht werden.

Insgesamt kann dieses Buch eines Praktikers allen Praktikern, also Personen, die tagtäglich mit der Thematik befasst sind, aber auch Leasing-Interessierten beziehungsweise allgemein Finanz-Dienstleistern wärmstens empfohlen werden. Der Autor stellt unter Beweis, dass er in seiner Tätigkeit sehr stark am „Nerv“ der Branche verankert und alle relevanten Bereiche einer Leasinggesellschaft abzudecken imstande ist. Durch die umfangreiche, gleichzeitige aber auf das Wesentlichste komprimierte praktische Information, kann sofort umsetzbares Wissen generiert werden.

Maximilian Meggle
Sprecher der Geschäftsführung,
MMV Leasing GmbH, Koblenz

Leasing-Handbuch

Leasing-Handbuch für die betriebliche Praxis. Herausgegeben von Horst Fittler und Martin Mudersbach. Fritz Knapp Verlag, 8., völlig neu bearbeitete Auflage 2012, 592 Seiten, gebunden, 86 Euro, ISBN 978-3-8314-0845-0.

2012 ist das Jubiläumsjahr der Leasing-Wirtschaft. Vor 50 Jahren hielt Leasing Einzug auf dem deutschen Markt. Zehn Jahre später wurde der erste Leasing-Ver-

band gegründet. Die Branche betrat damals in vielfacher Hinsicht Neuland: Einerseits waren der rechtliche und steuerliche Rahmen dieser neuen Investitionsform noch nicht abgesteckt. Andererseits war das unternehmerische Denken stark vom Eigentumsgedanken geprägt. Zudem mussten die Leasing-Wegbereiter sich gegen das Vorurteil durchsetzen, dass Leasing nur etwas für kapitalschwache Unternehmen sei. Heute ist die Leasing-Wirtschaft der mit Abstand größte Investor in Deutschland. Derzeit sind hier Wirtschaftsgüter im Wert von weit über 200 Milliarden Euro verleast. Damit hat sich die Branche in den letzten Jahrzehnten eine Spitzenposition als Alternative zum klassischen Bankkredit erobert – und ist so zu einem unverzichtbaren Konjunktur- und Innovationsmotor geworden.

Dank innovativer Produktentwicklungen gibt es kaum ein Wirtschaftsgut, das sich nicht per Leasing anschaffen lässt. Neben den klassischen Mobilien und Immobilien – Fahrzeuge, Maschinen, Computer-Hardware oder Gebäude – sind Leasing-Lösungen auch für immaterielle Güter verfügbar. Das Spektrum reicht hier von Software über Marken- und Patentrechte bis zur Vorfinanzierung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten. Und nicht zuletzt werden neue Technologien via Leasing im Markt verbreitet. In der nahen Zukunft könnten dies neben Elektroautos vor allem Anlagen zur Energieerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen sein sowie energieeffiziente Produktionsanlagen und Maschinen.

Das Handbuch ist thematisch in drei Bereiche gegliedert: Leasing-Märkte in Deutschland und im Ausland, rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen sowie betriebswirtschaftliche Aspekte. Die Autoren sind Vorstände und Geschäftsführer von Leasing-Gesellschaften, die als Spezialisten der Branche gelten. Fachbeiträge renommierter Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften sowie aus der Wissenschaft runden das Themenspektrum ab.

Mit diesem Handbuch liegt ein in der Fachliteratur einmaliges Nachschlagewerk von Praktikern für Praktiker vor. Es gibt kein zweites Fachbuch, das derartig alle Aspekte des Leasing-Geschäfts berücksichtigt – ein Standardwerk nicht nur für Leasing-Gesellschaften, sondern für jedes Unternehmen, das deren Leistungen nutzt, für Steuerberater und für Wirtschaftsprüfer. ■■■■■